

[337.] In meinem Verlage erschien so eben:

Mecklenburgisches Wochenblatt

des
Neuesten und Wissenswürdigsten
für

Land- und Hauswirthschaft, Gewerbe und Handel.
Redigirt von Ruffehl. 3. Jahrgang 1838. Mit vielen
in den Text gedruckten Abbildungen und Kupferbeilagen. Wö-
chentlich 1 Bogen in 4. Der Jahrgang (52 Bogen)
kostet 1 7/8 fl.

Insertionen von neu erschienenen Büchern aus obigen Fä-
chern besorge ich gern und berechne die Zeile mit 1/2 fl. Für Bei-
lagen (800) mit meiner Firma berechne ich nichts. Da das
meckl. Wochenbl. auch Recensionen neu erschienenener Bücher
liefert, so ersuche ich Sie, falls Sie solche wünschen, um 1 Gr.
gratis für den Herrn Redacteur.

Wer von meinen Herrn Collegen sich die Verbreitung die-
ses praktischen Journals angelegen sein lassen will, dem steht
der so eben vollständig erschienene 2. Jahrgang à cond. zu
Dienst. Vom 1. Jahrgang (1836 Juli—Dec. 20 fl.) ist
mein Vorrath nur noch gering und kann ich solchen daher nur
für feste Rechnung senden. Thätige Empfehlung werde ich
stets zu erwidern wissen.

Januar 1838.

L. Dümmler's Hofbuchhdlg. in Neustrelitz
und Neubrandenburg.

[338.] Im Verlage von Ignaz Kohn in Breslau erscheint:

Zeitung für Landwirthschaft.

Eine Wochenschrift zur Verbreitung ökonomischer
Kenntnisse.

Im Verein mit erfahrenen Landwirthen herausgegeben.

Redacteur: Robert Becker.

Vierter Jahrgang. Neue Folge.

Die seit 3 Jahren im Verlage von Heinrich Richter hier
erscheinende „Zeitung für Landwirthschaft“ ist bisher im Buch-
handel gar nicht oder sehr wenig bekannt geworden, da, außer
einigen schlesischen Handlungen, dieselbe nur von der Post und
von den landrätthlichen Aemtern Schlesiens debitirt worden ist.
Mit dem Beginn dieses Jahres habe ich den Verlag derselben
übernommen, und die erste Nummer des vierten Jahrganges
mit dem heutigen Tage pr. Post versendet. In dieser Num-
mer, die den Prospect enthält, ist über die erweiterte Tendenz
dieses Blattes ausführlich gesprochen.

Die vorzüglichsten der auch im Zustande rühmlichst bekann-
ten und hochgeschätzten landwirthschaftlichen Schriftsteller Schle-
siens sind zu Mitarbeitern dieser Zeitung gewonnen, und wird
später ein Verzeichniß derselben geliefert werden.

Die „Zeitung für Landwirthschaft“ erscheint wöchentlich
einmal regelmäßig Sonnabend, wenigstens 1 Bogen stark in
groß Quart-Format, auf Maschinenpapier, in eleganter äußerer
Ausstattung und ist der Pränumerationspreis vierteljährlich
15 fl. = 12 gr. mit 25%.

Mit der „Zeitung für Landwirthschaft“ ist zugleich ein
Allgemeiner Anzeiger

verbunden, der jede Art von Inseraten aufnimmt, und wird
die gespaltene Zeile mit 1 fl. berechnet.

Fünfhundert literarische Beilagen mit meiner Firma
(Buchhandlung Ignaz Kohn in Breslau, Schmiedebrücke, Stadt
Warschau) werden für Einen Thaler beigelegt und dürften
nicht ohne Erfolg sein.

Da die Redaction ausführliche Recensionen über neu er-
schienene landwirthschaftliche Schriften besorgt, so werden die
geehrten Verleger solcher Werke ersucht, mir ein Exemplar da-
von zu diesem Behufe einzusenden, und wird denselben die be-
treffende Nummer gratis zugesendet.

Breslau, den 6. Januar 1838.

Ignaz Kohn.

[339.] Bei mir ist eben erschienen:

Kimchi, Rabbi Dav., radicum liber, sive Hebraeum Bi-
bliorum Lexicon edd. Biesenthal et Lebrecht. Fas-
cicul. I. Subscript.-Pr. 1 fl. 18 gr.

Obgleich das Werk erst spät am Ende des vorigen Jah-
res erschien, so habe ich doch davon den Handlungen, die
Nova annehmen, 1 Expl. pro Novitate zum Subscript.-
Preise gesandt, und werde dies bis Ostern ferner à Cond.
geben, kann aber nur Alles auf alte Rechnung geben, weil
der Preis so wohlfeil gestellt ist. Beim Erscheinen der zwei-
ten Lieferung tritt gewiß der erhöhte Ladenpreis ein. Wer
das nicht Abgesehte zur. D.-M. zur Disposition stellen will, dem
steht es frei, dasselbe noch auf dem Lager zu behalten, ich behalte
mir jedoch vor, gleich nach der Messe die Preiserhöhung zu melden.
Berlin, im Januar 1838.

G. Vethge.

[340.] Auch für 1838 erscheint:

Archiv der deutschen Landwirthschaft

und landwirthschaftl. Technologie,

herausgegeben von

S r i e d r. P o h l,

Professor in Leipzig.

Neue Folge, 3. Jahrgang. Preis für 12 Hefte 3 fl.

Beim Beginn des neuen Jahrgangs dieses allgemein
geachteten Journals, welches nun schon, trotz der großen
Concurrenz, seit 28 Jahren regelmäßig erscheint, ersuchen wir
Sie um gef. thätige Verwendung dafür, die wir stets dank-
bar anerkennen werden. Wir haben zu diesem Zwecke an alle
Buchhandlungen, welche noch keine Fortsetzung zu erhalten
hatten, 1. Ex. des 1. Hefes als Probe gesandt.

Bei dem außerordentlich billigen Preise gewähren wir
ein volles Drittel Rabatt, und stellen den Betrag in lau-
fende Rechnung.

Mehre Probehefte stehen auf Verlangen gern zu Diensten.
Leipzig, den 10. Januar 1838.

Expedition des Archivs der deutschen
Landwirthschaft.

[341.] Nicht zu übersehen.

So eben hat bei uns die Presse verlassen die
2. Lieferung des 1. Bandes

von

Dr. L. Snell's Handbuch des Schweizerischen
Staatsrechtes,

enthaltend:

das 2. bis 5. Buch, oder Bogen 11 bis 35.

Preis 1 fl. 1 gr. ord.

Sowohl diese, als die folgenden Lieferungen werden nur
auf Bestellung versandt, wir bitten daher die verehrlichen
Sortimentshandlungen um Angabe ihres Bedarfs.

Zürich, den 12. Januar 1838.

Orell, Süßli u. Comp.

[342.] In meinem Verlage ist erschienen und wird von den
Herrn Fischer und Fuchs in Leipzig ausgeliefert:

Chwatal, F. X., Introduction et Rondeau sur des Thè-
mes favoris de l'Opéra: le Postillon de Lonjumeau
pour le Pfte. à 4 m. Oe. 37. 16 gr.

Erfurt, C., Lieder und Gesänge mit Begleitung des
Pianoforte. Op. 41. 16 gr.

Vorbrod, Privat-Ball-Tänze f. Pfte. 8 gr.

Magdeburg.

Ernst Wagner.